

Ueber einige *Mausoleopsis*- (Cetoniden-) Arten.

In der Deutschen Ent. Zeitschr. 1882, p. 77 habe ich, mich der Ansicht von Dr. Gerstäcker (Gliederth. von Zanzibar, p. 100 u. 101) anschliessend, angegeben, dass *Microthyrea* Krtz. (welcher Name indessen dem etwas früher gegebenen *Mausoleopsis* Lansb. zu weichen hat) *heterospila* — eine Var. von *amabilis* Schaum. — sei und habe die von Gerstäcker beschriebene, auffallende, angebliche Var. der *amabilis picticollis* benannt. Dies ist zunächst die Veranlassung gewesen, dass im Schoch'schen Catalog. syst. (p. 72) *Mausoleopsis amabilis* Schaum von der Delagoa-Bai nach Zanzibar versetzt wird, während bei den beiden Varietäten kein Vaterland angegeben wird. Auch in Kolbe's Käfern Ostafrikas werden die beiden genannten Formen als Varietäten der *amabilis* angeführt. Inzwischen ist mein Urtheil über Cetoniden ein schärferes geworden, und ich habe Gelegenheit gehabt, mehr Material von *Mausoleopsis* von Zanzibar zu vergleichen. Daher will ich, ohne weitläufig zu werden, bemerken, dass *M. heterospila* Gerst. von Zanzibar und Bajamojo eine gute Art ist, welche durch den von Gerstäcker beschriebenen, aber nicht richtig als veränderliches Merkmal aufgefassten, nach den Schultern zu verlängerten und verschmälerten weissen Schulterlappen von allen anderen *Mausoleopsis*-Arten mit Leichtigkeit zu unterscheiden ist. Der weisse Fleck am Rande des Halssch. ist immer ungetheilt, bei *amabilis* stets getheilt, ebenso bei *Revoili* Lansb.

Da die Hinterschienen des ♂ des *heterospila* Gerst. aussenseits am Ende deutlich verbreitert und nicht, wie bei *amabilis*, innen der ganzen Länge nach erweitert sind, so gehört die von Gerstäcker als Var. betrachtete *heterospila* sogar nicht zu *Mausoleopsis*, sondern in die von Kolbe (Stett. ent. Ztg. 1895, p. 287) gegründete Untergattung *Elassochiton* Kolbe.

Die zweite von Gerstäcker als *amabilis* Var. beschriebene (von mir *picticollis* benannte) Var. dieser Art beziehe ich, seitdem ich einige Ex. von Zanzibar erhalten habe, mit Sicherheit auf *Oxythyrea Selika* Raffr. (Rev. et Mag. de Zool. 1877, p. 332), welche von Kolbe in seiner Revision der Leucoceliden nicht erwähnt wird, ebenso wenig wie die gleichzeitig beschriebene *Ox. flavomaculata* Raffr.

Dr. G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [1898](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Ueber einige Mausoleopsis- \(Cetoniden-\) Arten. 16](#)